Anlegen von permanenten Anbauflächen

Alle Schritte zum Ausmessen, Anzeichnen, Graben der Wege, Verbessern, Belüften und Mulchen Ihrer 75 cm breiten permanenten Anbauflächen.



INHALTSVERZEICHNIS

1 Wir zeigen Ihnen, wie Sie Anbauflächen für einen biointensiven Gemüsebaubetrieb auf lebendigem Boden anlegen
2 Was sind Kulturbeete? Eine Anbaumet
3 BEETE
4 TRITTSTEIGE
5 Für die Ausbildung benötigen Sie ein Feld von ca. 12 x 12 m.
6 10 Beete
7 Sie benötigen folgende Werkzeuge:
8 Wenn Sie Kompost oder Mist haben, p
9 Die Anlage der Beete erfolgt in 7 Schritten. Wenn alle Materialien vorhanden sind, ist dies eine Arbeit, die
10 SCHRITT 1: DAS RICHTIGE GRUNDSTÜ
11 12 m
12 Bei Bedarf, die Bodenoberfläche ebne
13 SCHRITT 2: DIE BEETE VERMESSEN
14 Zuerst müssen Sie die notwendigen M
15 Beginnen Sie an einem Ende des Feldes. Stecken Sie einen Pflock ein. Messen Sie mit einem Maßband 40 cm in der Breite ab.
16 Messen Sie dann 75 cm ab, die Breite
17 10 BEETE
18 Durchqueren Sie das Feld der Länge n
19 SCHRITT 3: GRÄBEN ZIEHEN UND ERDE AUF DIE BEETE BRINGEN
20 Um die Beete und Wege gut abzugren
21 Graben Sie den Graben mit einer Schaufel entlang der Schnüre aus. Verteilen Sie die ausgehobene Erde gleichmäßig
22 Die Trittgänge müssen eine Tiefe von
23 11 TRITTSTEINE
24 SCHRITT 4: BEETE VERBESSERN
25 Es ist wichtig, den Boden anzureichern und seine Textur zu verbessern. Dazu können Sie Kompost oder Mist verwenden.
26 SCHRITT 5: DEN BODEN DER BEETE BI
27 Dieser Schritt ermöglicht sowohl die Belüftung des Bodens als auch das Mischen der Erde mit dem in der vorherigen Phase ausgebrachten Kompost oder Mist.
28 Stecken Sie das Werkzeug so tief wie
29 Heben Sie die Erde vorsichtig an und achten Sie darauf, sie nicht umzudrehen. Achten Sie darauf, die Schichten des Bodens nicht zu stören.
30 Ebnen Sie das Beet mit einer Harke ei
31 SCHRITT 6: WEGE MULCHEN
32 Füllen Sie die Trampelpfade mit trocke
33 Dieses Stroh wird sich mit der Zeit und durch Begehen setzen. Seine Rolle ist es, das zu verhindern
34 SCHRITT 7: BEWÄSSERN
35 Sobald Sie mit der Vorbereitung der Beete fertig sind, bewässern Sie die gesamte Parzelle großzügig.
36 Herzlichen Glückwunsch, Ihr Beet verfi



Wir zeigen Ihnen, wie Sie Anbauflächen für einen biointensiven Gemüsebaubetrieb auf lebendigem Boden anlegen

maraîchère bio intensive en sol vivant.





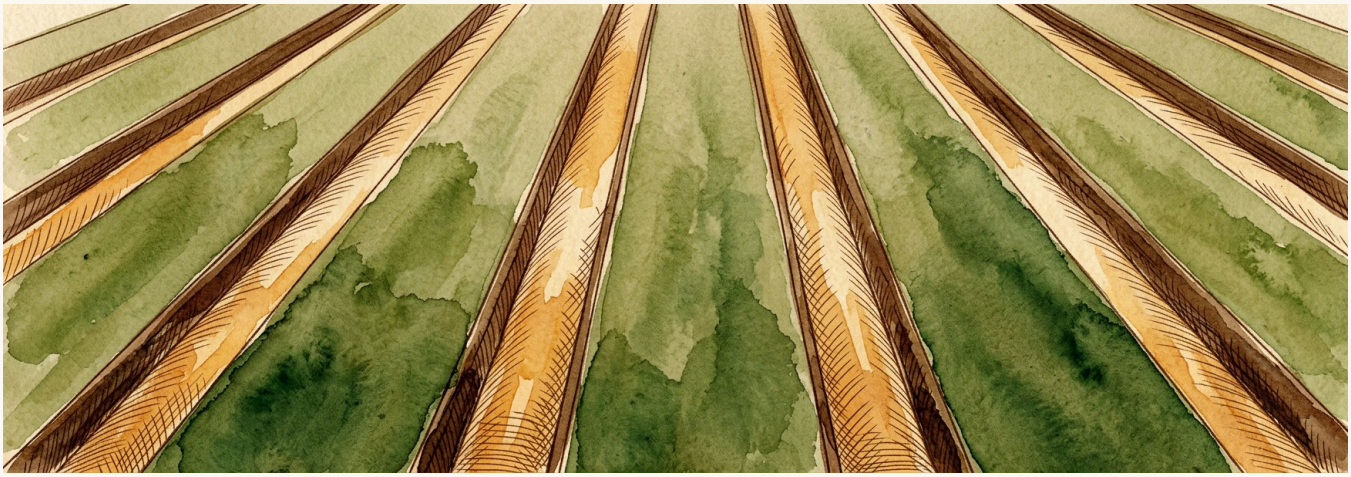
Was sind Kulturbeete? Eine Anbaumethode zur Ertragsoptimierung und

zum Schutz des Bodenlebens.



BEETE

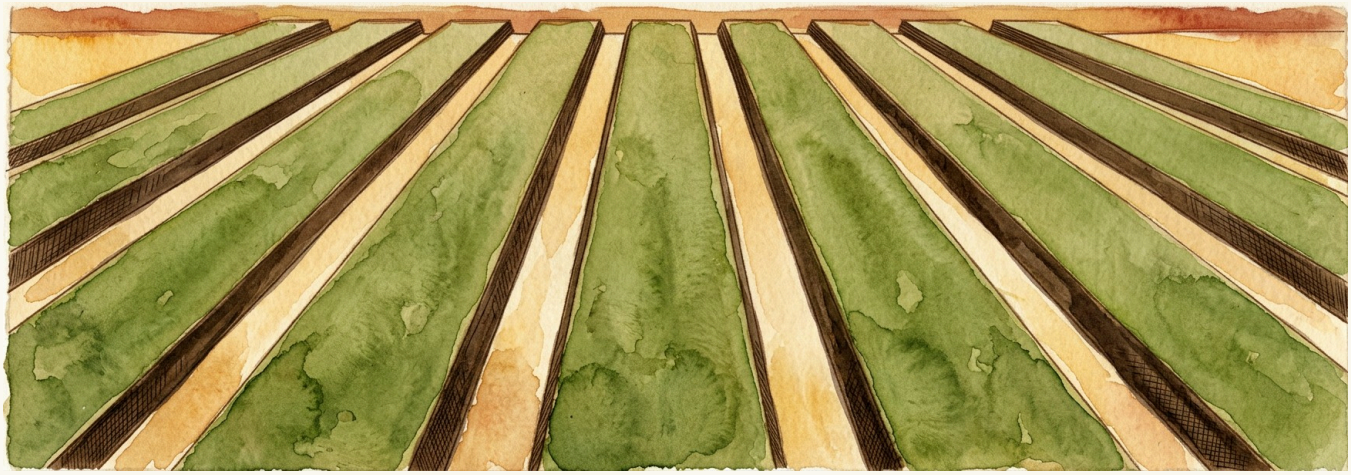
Anbauflächen sind erhöhte Landstreifen, auf denen Sie Ihre Kulturen anbauen werden.



TRITTSTEIGE

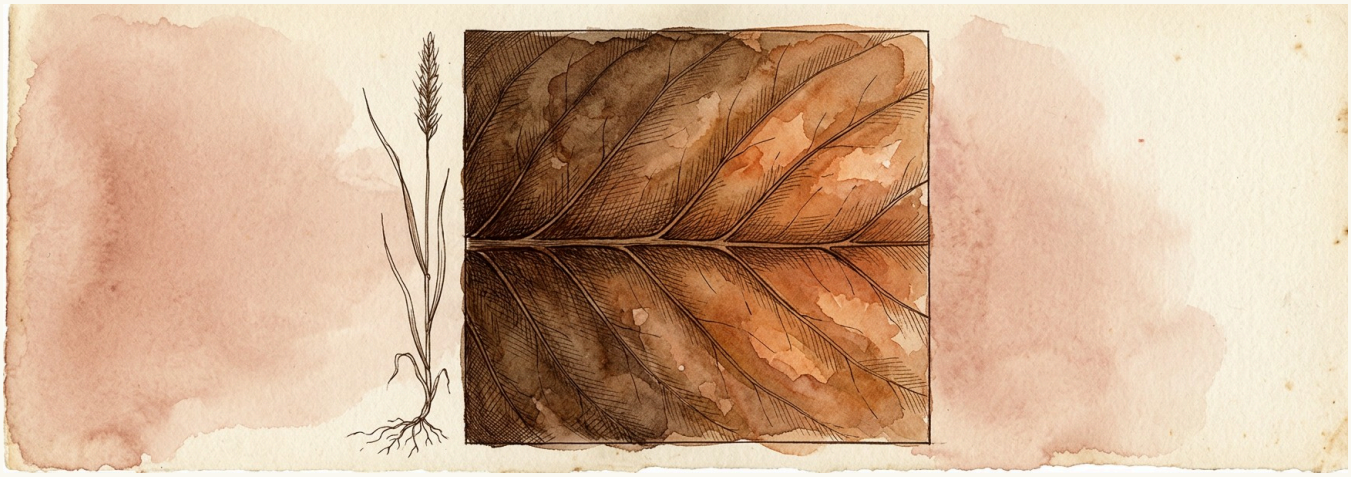
Sie sind durch Trittsteige getrennt, die selbst vertieft sind.

Für die Ausbildung benötigen Sie ein Feld von ca. 12 x 12 m.



Für die Ausbildung benötigen Sie ein Feld von ca. 12 x 12 m.

Für die Ausbildung benötigen Sie ein Feld von ca. 12 x 12 m.



10 Beete

Sie werden in diesem Parzelle 10 Anbau-Beete von 10 m Länge anlegen.



Sie benötigen folgende Werkzeuge:

ein Maßband, 40 Pflöcke von 40-50 cm, 30 Meter Schnur, eine Schaufel oder eine Hacke, eine Spitzhacke, falls der Boden hart ist, einen Rechen, eine Grelinette (Breitgabel) oder eine Spitzhacke, eine Gießkanne oder einen Schlauch zum Gießen.

Wenn Sie Kompost oder Mist haben, planen Sie 4 Schubkarren pro Beet ein. Sie benötigen auch Material



Wenn Sie Kompost oder Mist haben, planen Sie 4 Schubkarren pro Beet ein. Sie benötigen auch Material

Trockenmaterial wie Stroh, trockenes Laub oder trockene Erntereste. Davon werden etwa 5 Schubkarren pro Gehweg benötigt.

Die Anlage der Beete erfolgt in 7 Schritten. Wenn alle Materialien vorhanden sind, ist dies eine Arbeit, die



Die Anlage der Beete erfolgt in 7 Schritten. Wenn alle Materialien vorhanden sind, ist dies eine Arbeit, die

nicht länger als einen Tag für 2 Personen dauert.



SCHRITT 1: DAS RICHTIGE GRUNDSTÜCK AUSWÄHLEN UND VORBEREITEN

SCHRITT 1: DAS RICHTIGE GRUNDSTÜCK AUSWÄHLEN UND VORBEREITEN



12 m

Wählen Sie ein **12 m langes** und **12 m breites** Grundstück, vorzugsweise in der Nähe einer Wasserquelle.



Bei Bedarf, die Bodenoberfläche ebnen.

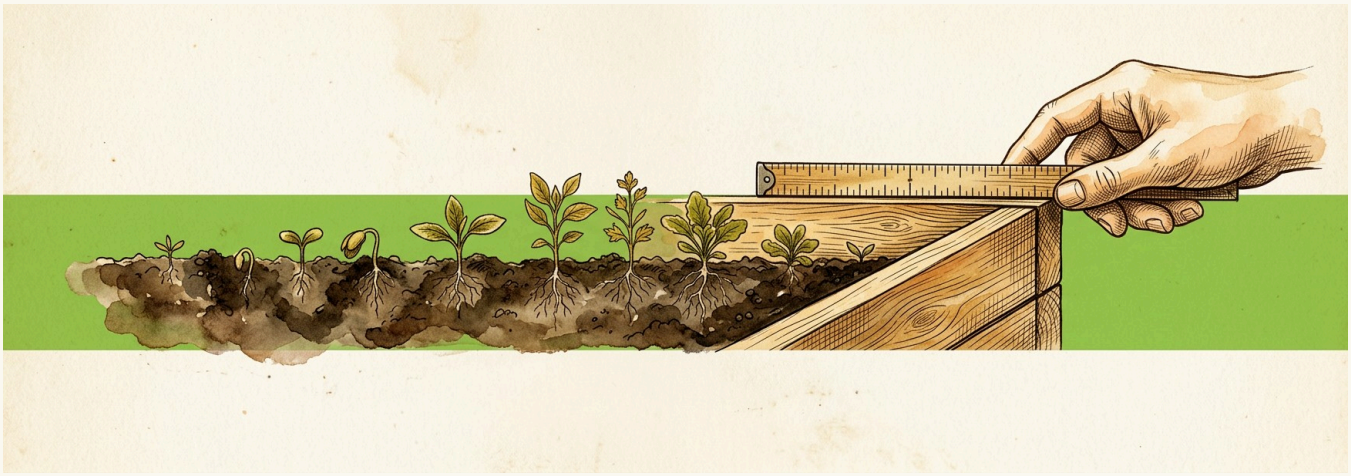
Ist der Boden zu trocken, wässern Sie das Beet reichlich, um die nächsten Schritte zu erleichtern.



SCHRITT 2: DIE BEETE VERMESSEN

SCHRITT 2: DIE BEETE VERMESSEN

Zuerst müssen Sie die notwendigen Messungen für die Anlage der Beete vornehmen. Die Beete sind 75 cm ...



Zuerst müssen Sie die notwendigen Messungen für die Anlage der Beete vornehmen. Die Beete sind 75 cm breit,

Die Wege sind 40 cm breit. Sie müssen mit einem Weg beginnen und enden.



Beginnen Sie an einem Ende des Feldes. Stecken Sie einen Pflock ein. Messen Sie mit einem Maßband 40 cm in der Breite ab.

Stecken Sie einen zweiten Pflock ein. Sie haben nun die Abgrenzung des ersten Trittpfades.

Messen Sie dann 75 cm ab, die Breite des ersten Beetes, und setzen Sie einen 3. Pflock.



Messen Sie dann 75 cm ab, die Breite des ersten Beetes, und setzen Sie einen 3. Pflock.

Messen Sie dann 75 cm ab, die Breite des ersten Beetes, und setzen Sie einen 3. Pflock.



10 BEETE

11 WEGE Dann wiederholen Sie diese Vorgänge: Beet/Weg über die gesamte Breite des Grundstücks, bis Sie 10 Beete und 11 Wege erhalten haben.



Durchqueren Sie das Feld der Länge nach über 10 Meter. Messen Sie auf die gleiche Weise die Beete und die Fahrgassen

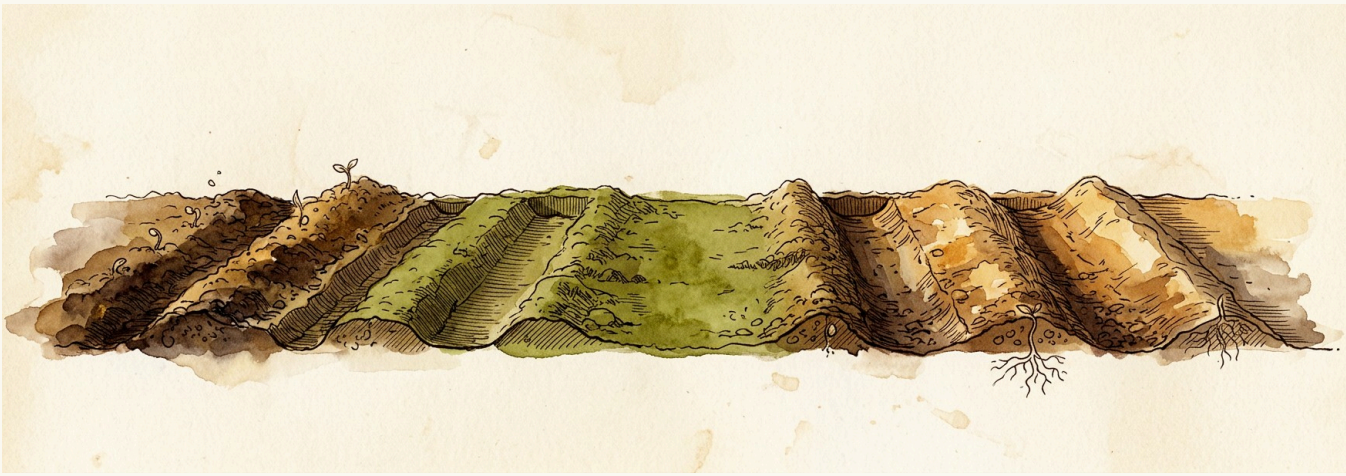
gegenüber, indem Sie Pfähle einschlagen.



SCHRITT 3: GRÄBEN ZIEHEN UND ERDE AUF DIE BEETE BRINGEN

ERDE AUF DIE BEETE BRINGEN

Um die Beete und Wege gut abzugrenzen und gerade Linien zu ziehen, verwenden Sie eine



Um die Beete und Wege gut abzugrenzen und gerade Linien zu ziehen, verwenden Sie eine

Schnur, die der Länge nach zwischen den Pfählen gespannt wird. Spannen Sie eine Schnur zwischen die Pfähle, die den Weg begrenzen.



Graben Sie den Graben mit einer Schaufel entlang der Schnüre aus. Verteilen Sie die ausgehobene Erde gleichmäßig

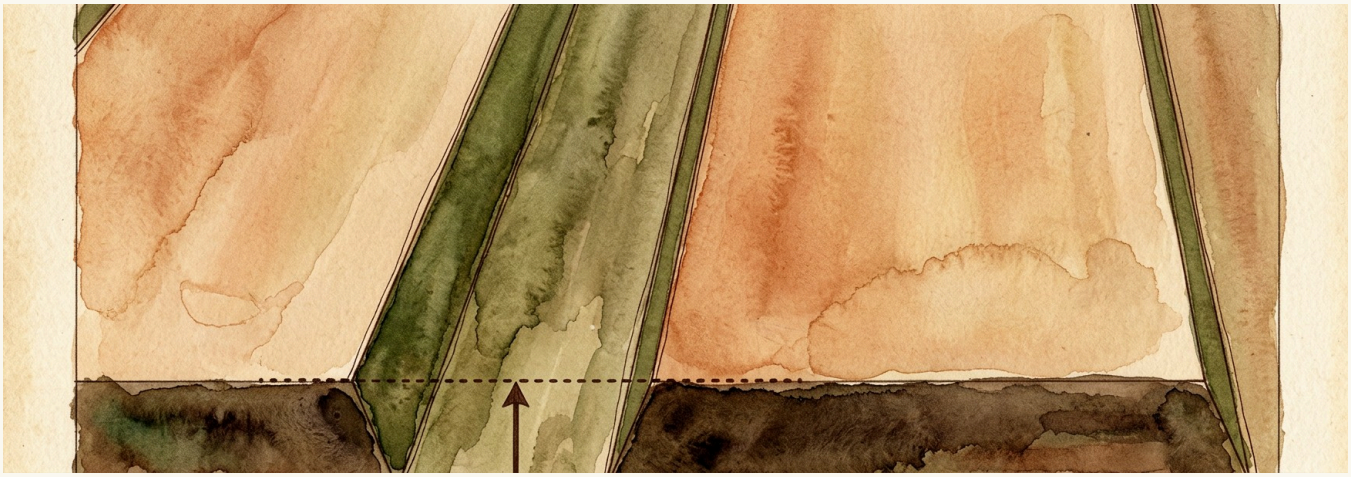
rechts und links auf den Beeten.

Die Trittgänge müssen eine Tiefe von 10 bis 20 cm haben.



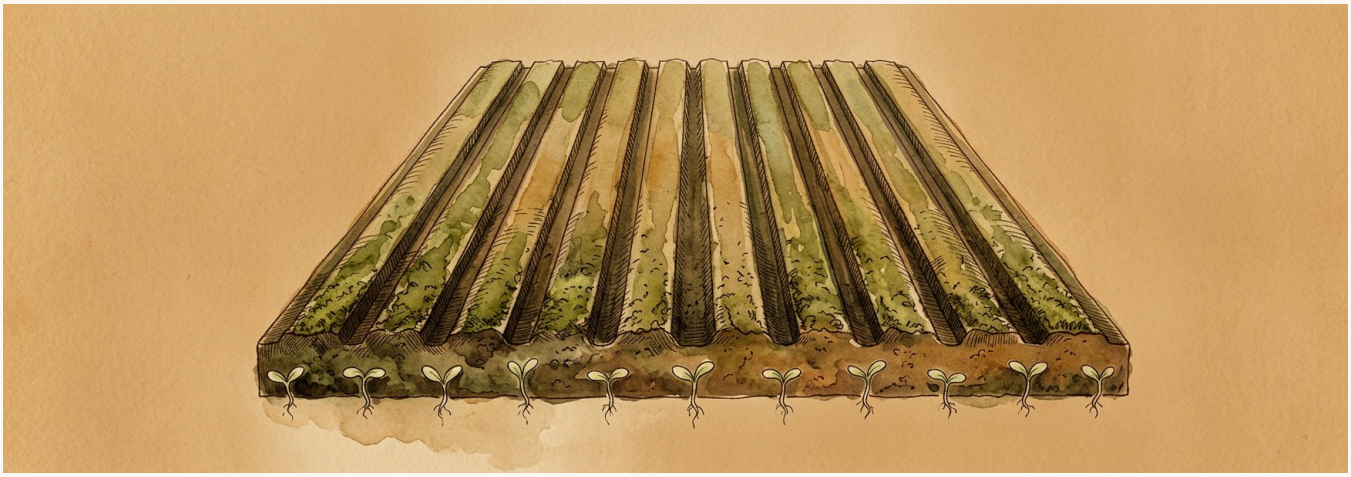
Die Trittgänge müssen eine Tiefe von 10 bis 20 cm haben.

Die Trittgänge müssen eine Tiefe von 10 bis 20 cm haben.



11 TRITTSTEINE

Wiederholen Sie den Vorgang für die 11 Trittsteine.



SCHRITT 4: BEETE VERBESSERN

SCHRITT 4: BEETE VERBESSERN



Es ist wichtig, den Boden anzureichern und seine Textur zu verbessern. Dazu können Sie Kompost oder Mist verwenden.

Man benötigt etwa 4 Schubkarren Kompost pro Beet. Verteilen Sie ihn gleichmäßig mit einem Rechen oder von Hand auf der gesamten Fläche.



SCHRITT 5: DEN BODEN DER BEETE BELÜFTEN UND

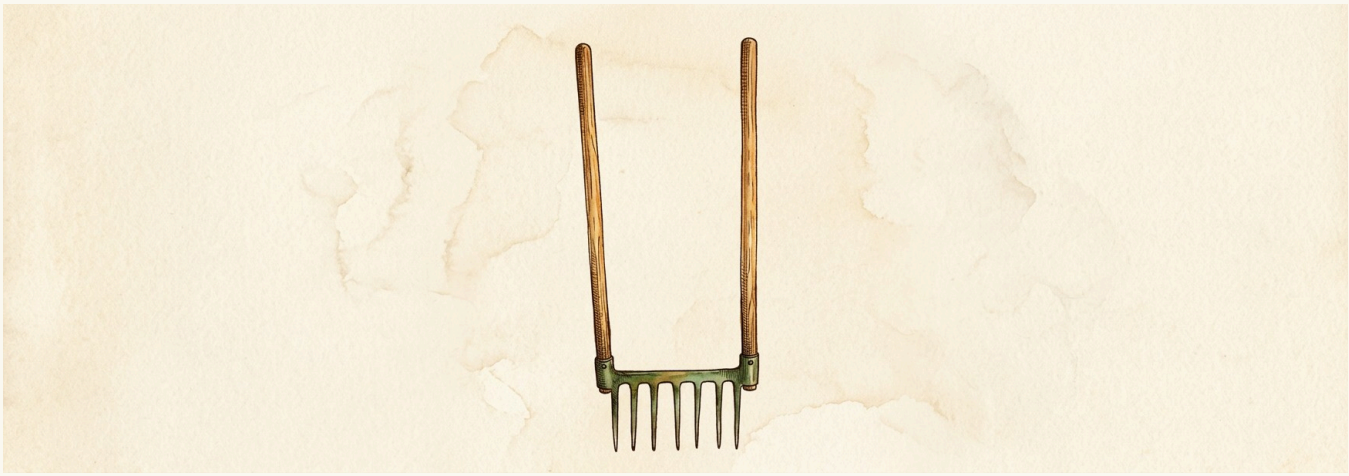
KOMPOST ODER MIST EINARBEITEN



Dieser Schritt ermöglicht sowohl die Belüftung des Bodens als auch das Mischen der Erde mit dem in der vorherigen Phase ausgebrachten Kompost oder Mist.

Die Belüftung des Bodens erfolgt mit einer Grabegabel (Grelinette) oder einer großen Heugabel. Falls Sie keine haben, können Sie eine Spitzhacke verwenden.

Stecken Sie das Werkzeug so tief wie möglich in den Boden.



Stecken Sie das Werkzeug so tief wie möglich in den Boden.

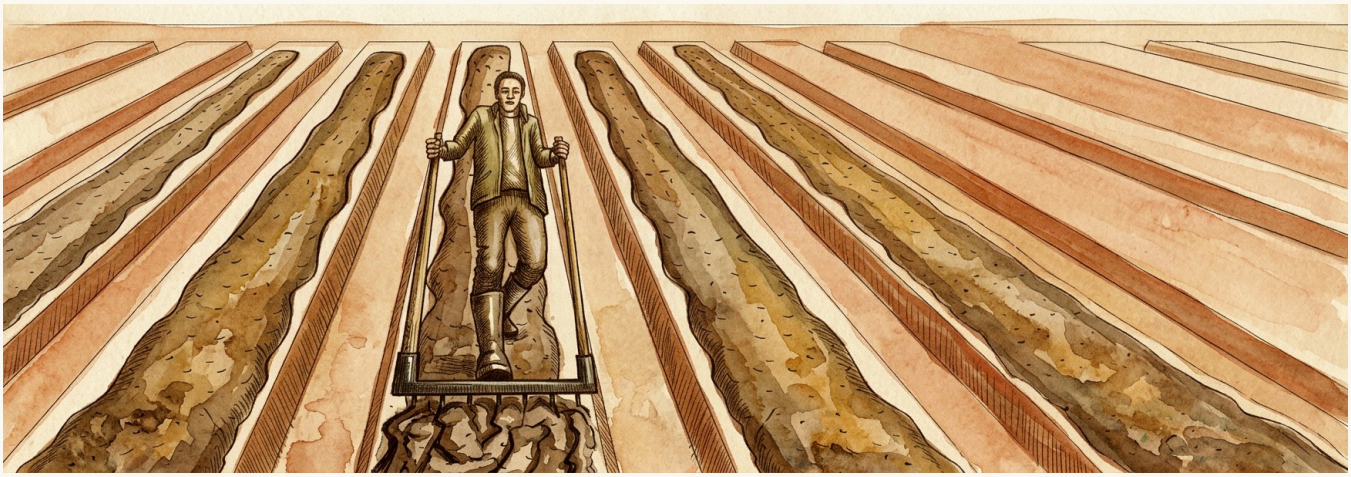
Stecken Sie das Werkzeug so tief wie möglich in den Boden.



Heben Sie die Erde vorsichtig an und achten Sie darauf, sie nicht umzudrehen. Achten Sie darauf, die Schichten des Bodens nicht zu stören.

Der Bodenverbesserer sollte einfach in die Risse fallen, die beim Anheben des Werkzeugs entstehen.

Ebnen Sie das Beet mit einer Harke ein.



Ebnen Sie das Beet mit einer Harke ein.

Ebnen Sie das Beet mit einer Harke ein.



SCHRITT 6: WEGE MULCHEN

SCHRITT 6: WEGE MULCHEN

Füllen Sie die Trampelpfade mit trockenem organischem Material auf. Das kann Stroh, Laub oder



Füllen Sie die Trampelpfade mit trockenem organischem Material auf. Das kann Stroh, Laub oder

trockene Erntereste sein. Es wird eine Schichtdicke von 30 bis 40 cm benötigt.



Dieses Stroh wird sich mit der Zeit und durch Begehen setzen. Seine Rolle ist es, das zu verhindern

Unkraut in den Gehwegen und überschüssiges Wasser zurückzuhalten. Außerdem wird sich dieses trockene Material mit der Zeit in Kompost verwandeln.



SCHRITT 7: BEWÄSSERN

SCHRITT 7: BEWÄSSERN



Sobald Sie mit der Vorbereitung der Beete fertig sind, bewässern Sie die gesamte Parzelle großzügig.

Sobald Sie mit der Vorbereitung der Beete fertig sind, bewässern Sie die gesamte Parzelle großzügig.



Herzlichen Glückwunsch, Ihr Beet verfügt nun über 10 Beete, die für den biointensiven Gemüseanbau bereit sind

lebendigem Boden.